

# Dresdner Journal.



Königlich Sächsischer Staatsanzeiger.  
Verordnungsblatt der Ministerien und der Ober- und Mittelbehörden.

Nr. 184.

Freitag, den 10. August

1906.

Beauftragt mit der verantwortlichen Leitung: Hofrat Doenges in Dresden.  
Bezugspreis: Beim Bezuge durch die Expedition, Große Zwingerstraße 20, sowie durch die Post im Deutschen Reich 2 M. 50 Pf. vierteljährlich.  
Eingelie Nummern 10 Pf. — Erscheint wöchentlich nachmittags. — Fernsprecher Nr. 1295.

Ankündigungen: Die Seite kleiner Schrift der 6 mal gespaltenen Ankündigungsseite oder deren Raum 20 Pf., die Seite größerer Schrift der 3 mal gespaltenen Textseite oder deren Raum 50 Pf. Gebührenermäßigung auf Geschäftsanzeigen. — Schluß der Annahme vormittags 11 Uhr.

## Amtlicher Teil.

Auf Allerhöchsten Befehl wird wegen erfolgten Ablebens Ihrer Königl. Hoheit der Frau Prinzessin Mathilde von Sachsen-Coburg und Gotha, Herzogin zu Sachsen, geb. Prinzessin von Bayern, am Königl. Hofe die Trauer auf Eine Woche vom 10. bis mit 16. August d. J. angelegt.

Mit Allerhöchster Genehmigung hat die Wahl des Geh. Medizinalrates Prof. Dr. Gurschmann zum Rektor der Universität Leipzig für das nächste Universitätsjahr die erforderliche Bestätigung erhalten.

Se. Majestät der König haben Allergnädigst geruht, den Forstassessoren Hildebrand auf Rossauer Revier, Simmig auf Halberndorfer Revier, Döring auf Jwanlauer Revier, Seibt auf Ullersdorfer Revier, Klähr auf Frankenberg Revier, Gedike auf Maßener Revier, Schmidt auf Tharandter Revier, Heher auf Dittersdorfer Revier, Feldmann auf Geringswalder Revier, Jürner auf Zannenhäuser Revier, Voigt auf Markersbacher Revier, Grobe auf Saydorer Revier, Jost auf Geringswalder Revier, Nischke auf Weißiger Revier, Carl auf Rosenthaler Revier, Jordan auf Seidewitzer Revier, Hartwig auf Reusdöbner Revier, Schieferdecker auf Frauensteiner Revier, König auf Auerberger Revier, Schröder auf Untertriebeler Revier, Köhler auf Nimböschener Revier, Buchheim auf Langebrücker Revier, Haerber auf Kottenhäbder Revier, Cunit auf Vordendorfer Revier, Schulze auf Vengelsfelder Revier, v. Schönberg auf Raundorfer Revier, Rauke auf Hinterhermsdorfer Revier, Kien auf Stollberger Revier, Günther auf Antonsthaler Revier, Schuster auf Eißener Revier II, Wapler auf Augustsburger Revier, Walther auf Pausaer Revier, Taubert auf Schmiedeburger Revier, Schwede auf Eißener Revier I, Roth zur Dienstleistung im Finanzministerium einberufen, Defer bei der Forsteinrichtungs-Anstalt, Brunst bei der Forsteinrichtungs-Anstalt, Schiedel bei der Forsteinrichtungs-Anstalt, Parsche bei der Forsteinrichtungs-Anstalt, Läger, Franz Wilh. Albert, bei der Forsteinrichtungs-Anstalt, Jentke bei der Forsteinrichtungs-Anstalt und dem zurzeit in den Reichscolonialdienst beurlaubten R. S. Forstassessor Eckert in Darasfalam den Titel und Rang eines Oberförsters zu verleihen.

Se. Majestät der König haben Allergnädigst geruht, den nachgenannten die Erlaubnis zur Anlegung der ihnen verliehenen Auszeichnungen zu erteilen, und zwar des Königl. Preussischen Roten Adler-Ordens 4. Klasse dem Hauptm. Schlic, agr. dem 1. (Leib-) Gren.-Regt. Nr. 100; des Königl. Preussischen Kronen-Ordens 3. Klasse dem Oberstlt. Heydenreich, Kommandeur des 8. Feldart.-Regts. Nr. 78; des Königl. Bayerischen Militär-Verdienstkreuzes 1. Klasse dem Musikdirektor Matthey des 7. Inf.-Regts. „König Georg“ Nr. 106.

**Personalveränderung in der Armee.** 5. August. v. Carlowitz, Oberst und Vorstand der Abt. für Landesaufnahme, vom 6. August ab zur Vertretung des abkommandierten Kommandeurs des 11. Inf.-Regts. Nr. 139 nach Töbelen kommandiert.

Der unterzeichnete Kreishauptmann ist vom 12. August bis mit 22. September dieses Jahres beurlaubt und wird in der Königl. Kreishauptmannschaft sowie in der Ersatzbehörde III. Instanz durch Herrn Geheimen Regierungsrat Freiherrn v. Teubner und in der Abteilung für Abteilungen und Gemeinheitsteilungen durch Herrn Geheimen Ökonomierat Kraft vertreten.

Dresden, am 9. August 1906. 6551

### Der Kreishauptmann.

Dr. Rumpelt.

Herr Amtshauptmann v. Rostig-Walkwitz in Leipzig ist vom 26. August bis zum 30. September dieses Jahres beurlaubt und wird während dieser Zeit durch Herrn Regierungsrat Dr. Heerfloh baselbst vertreten.

Leipzig, den 3. August 1906. 1 888b.

### Königliche Kreishauptmannschaft.

## Alpensonderzug 14. August.

Abf. Dresden Hauptbf.	622 nachm.
Anf. München am andern Tage	756 vorm.
Fahrpreise für Hin- und Rückfahrt einchl. des Reichsstempels:	II Kl. III Kl.
Dresden-Hauptbf.-München Hauptbf.	38,3 26,6
-Kufstein . . . . .	45,6 31,3
-Salzburg . . . . .	49,5 34,1
-Lindau . . . . .	54,7 36,9
-Lindau, zurück von Friedrichshafen . . . . .	54,7 36,9
Fahrtartengültigkeit 45 Tage. Schluß des Fahrkartensverkaufs am Tage vor Zugabg. nachm. 2 Uhr. Näheres ergibt die bei den Stationen und bei der Auskunftsstelle in Dresden-A., Wiener Platz 3, unentgeltlich zu erhaltende Übersicht.	6549

### Agf. Gen.-Dir. der Sächs. Staatsbahnen.

**Sonderzug von Dresden Hptbf. am 15. August 1906**  
5 Uhr 36 Min. nachm. nach Wien Nordwestbahnhof (Ankunft am andern Morgen 7 Uhr 24 Min.). Fahrpreise für Hin- und Rückfahrt von Dresden nach Wien II. Kl. 31,30 M., III. Kl. 16,50 M., nach Budapest II. Kl. 59,10 M., III. Kl. 29,90 M. 45 tägige Fahrtartengültigkeit. Näheres ergibt die auf den größeren sächsischen Stationen und bei der Ausgabestelle für Fahrscheine in Dresden, Wiener Platz 3, unentgeltlich zu erhaltende Übersicht. Schluß des Fahrkartensverkaufs am 14. August abends 6 Uhr. 6550

### Agf. Gen.-Dir. der Sächs. Staatsbahnen.

Im Nachtrag XII zum Berlin-Stettin-Sächsischen Gütertarife ist auf Seite 5 die Entfernung Leipzig Dresden-Bf.-Gollnow von 255 in 355 km zu berichtigen. Dresden, am 9. August 1906.

### Agf. Gen.-Dir. der Sächs. Staatsbahnen, als geschäftsführende Verwaltung.

**Ernennungen, Versetzungen etc. im öffentlichen Dienste.**  
Im Geschäftsbereich des Ministeriums des Kriegs. 1. August. Bedrendt, Militärarzt, Bigefeldw. vom 12. Inf.-Regt. Nr. 177 — unter Befehl im Kommando beim Kriegsministerium — als Intendantur-Bureau-Vorsteher für den Sekretariatsdienst bei der Intendantur XII. (I. R. S.) Armeekorps mit Wirkung vom 1. August angeht. 11.

(Behördliche Bekanntmachungen erscheinen auch im Anzeigenteil.)

## Nichtamtlicher Teil.

### Sachsen.

Se. Majestät der König hat genehmigt, daß auch für die in Offiziersränge stehenden Militärbeamten unter den für Offiziere und Sanitätsbeamten gültigen Festsetzungen Vorschläge zur Verleihung der ersten Klasse der Landwehr-Dienstauszeichnung vorgelegt werden dürfen. Gleichzeitig hat Se. Majestät bestimmt, daß auch die Vorschläge zur Verleihung der zweiten Klasse der Landwehr-Dienstauszeichnung an diese Beamten zu Seiner Entscheidung zu bringen sind.

### Deutsches Reich.

#### Der Kaiser.

(B. T. B.) Essen a. d. Ruhr, 9. August. Se. Majestät der Kaiser besichtigte die Werke Rheinhausen auf das eingehendste unter Führung des Direktors Gölhausen und beehrte dabei eine Reihe von Arbeitern durch Ansprachen. Der Kaiser fuhr darauf im Automobil durch die Arbeiterkolonien und wurde hier allenthalben von den Arbeitern und deren Familien auf das allerherzlichste begrüßt. — Der Kaiser hörte heute den Vortrag des Chefs des Zivilkabinetts v. Lucanus. Se. Majestät hat Ihrer Erzellenz Frau Krupp den Wilhelmorden verliehen.

(Berl. Lokalanz.) Die Enthüllung des Denkmals des Landgrafen von Hessen in Homburg v. d. S. wird am 16. d. M. vormittags 11 Uhr in Gegenwart Sr. Majestät des Kaisers, aber ohne Weissen König Edwards von England stattfinden, der um 4 1/2 Uhr vom Bahnhof Cronberg aus nach Marienbad abreisen wird. Die Ehrenkompanie stellt das Regiment Nr. 80. Nach einer Ansprache des Kaisers erfolgt die Enthüllung und die Übernahme des Denkmals durch Oberbürgermeister Hof-Homburg. Nach einem Rundgang des Kaisers und der Fürstlichkeiten erfolgt die Abreise des Monarchen nach Wilhelmshöhe.

### Ministerpräsident Fehr. v. Podewils.

(B. T. B.) München, 9. August. Die „Korrespondenz Hoffmann“ schreibt: Das in der „Kugsb. Abendztg.“ heute erwähnte Gerücht, daß Ministerpräsident Fehr. v. Podewils nicht mehr auf seinen Posten zurückkehren werde, sowie die daran geknüpften Kombinationen entbehren nach an zuständiger Stelle eingezogenen Erkundigungen jeder Begründung.

### Das Weinparlament.

In bezug auf die vom Staatssekretär des Innern Dr. Grafen v. Posadowsky-Wehner geplante Einberufung eines sogenannten Weinparlaments hört der „Lok.-Anz.“, daß in der nächsten Zeit die Bundesregierungen der weinbautreibenden deutschen Staaten eingeladen werden sollen, Vorschläge zu machen betreffs der zu berufenden Sachverständigen aus den Kreisen der Winzer und Weinhändler. Alle deutschen Weinbaugemeinden sollen bei der Auswahl der Sachverständigen berücksichtigt werden. Das Weinparlament wird aus etwa 50 Sachverständigen bestehen. Ob die Aussprache über die Mängel des bestehenden Weingesetzes zu praktischen, für die Gesetzgebung verwertbaren Vorschlägen führen wird, muß abgewartet werden, wird aber vielfach bezweifelt. Die Bundesregierungen werden sich voraussichtlich dahin einigen, die Konferenz zu Anfang Oktober einzuberufen.

### Kolonialpolitisches.

\* In der Untersuchungssache wegen Verletzung der Amtsschwärze gegen einige Beamte des Kolonialamts hat auch der sozialdemokratische Reichstagsabgeordnete Ledebour eine Vorladung zur Vernehmung als Zeuge erhalten. Da er sich zurzeit in der Schweiz aufhält, hat er dem Untersuchungsrichter angegeben, wann er zur Vernehmung verfügbar sein werde, dann aber noch einige Anmerkungen hinzugefügt, deren Schluß nach dem „Vorwärts“ folgendermaßen lautet: Ich halte es für zweckmäßig, um Ihnen und mir selbst eine überflüssige Mühe zu ersparen, von vornherein zu erklären, daß ich es grundsätzlich ablehnen würde, mich überhaupt auf eine Vernehmung einzulassen, die sich auf die Wahrnehmung meines Mandats als Reichstagsabgeordneter bezieht, da ich durch jedwede Konnexion gegen eine solche Zumutung meine Pflicht gegenüber dem Reichstage, dessen Immunität jeder einzelne Abgeordnete zu wahren hat, gröblich verletzen würde.

### Ausland.

#### Nachträge zur Drehsus-Angelegenheit.

(B. T. B.) Paris, 9. August. Im Kriegsministerium findet die heutige Meldung des „Matin“, daß Oberlieutenant Rollin und Major Lauth demnächst in den Ruhestand versetzt werden sollen, keine Bestätigung.

#### Kein Besuch des englischen Königspaares am spanischen Hofe.

Wie Reuters Bureau aus amtlicher Quelle erfährt, ist das Gerücht von einem für dieses Jahr geplanten Besuche des Königs und der Königin am spanischen Hofe vollständig unbegründet.

#### Tagung der internationalen Frauenwahlrechtsvereinigung.

(Berl. Lokalanz.) Kopenhagen, 9. August. In der Morgen Sitzung der Vereinigung für Frauenwahlrecht fanden die Berichte der Delegierten von Vereinen, die der Vereinigung angehören, ihren Abschluß. Diese Berichte hatten ihren Höhepunkt erreicht in einem hinreichenden Vortrag der Predigerin Shaw, die mit feinstem Humor ausführte, warum in Amerika das Frauenwahlrecht wahrscheinlich später als in allen anderen Ländern eingeführt werden wird. Es begannen darauf die Berichte der Delegierten von Vereinen, die der internationalen Allianz befreundet sind. Über Island berichtete Frau Amundson, eine frühere Bäuerin, daß sie durch die von ihr gegründete Zeitung und durch Reisen bemüht sei, die isländischen Frauen zur Wahrnehmung des ihnen im Jahre 1864 verliehenen, aber inzwischen vergessenen kommunalen Wahlrechts anzuregen. In Italien treten die Sozialisten, Radikalen und Jungkatholiken für die Frauenbewegung ein.

#### Zur Lage in Russland.

St. Petersburg, 9. August. Das Mitglied des Reichsrats Filosofow, der unter dem Ministerium des Grafen Witte die Stellung des Reichskontrolleurs innehatte, ist zum Minister für Handel und Industrie ernannt worden.

(Meldungen der St. Petersb. Telegr.-Agent.)  
St. Petersburg, 9. August. Die letzten Anzeichen des Generalausstands sind verschwunden; sämtliche Zeitungen erscheinen wieder.

St. Petersburg, 9. August. Nach Meldungen des Kommandeurs des Samurregiments in Deschlagar vom heutigen Tage zeigten die Reuterer nach Ermordung der Offiziere ernste Neue und hielten die übriggebliebenen Offiziere, das Kommando wieder zu übernehmen. Die Ursache der Reutererei ist auf